

**N i e d e r s c h r i f t**

**über die 5. Sitzung des Stadtrates**

**vom 25. April 2018**

**ö2. Beratungsgegenstand:      **Bekanntgaben**  
**- Schreiben der Aktionsgemeinschaft Insel-**  
**bahnhof Lindau vom 18.04.2018****

Der Leiter des Stadtbauamtes, Herr **S p e t h** gibt folgendes bekannt:

./ Die Aktionsgemeinschaft Inselbahnhof Lindau, vertreten durch Herrn Karl **S c h w e i z e r**, setzt sich mit Schreiben vom 18.04.2018 für ein neues Bahnhofsgebäude im zukünftigen Bahnhofsgelände Lindau-Reutin ein.

Der neue Fernbahnhof Lindau-Reutin soll im Dezember 2020 in Betrieb gehen. Da das bestehende Bahnhofsgebäude bis 2020 noch erhalten bleiben muss und die umliegenden Flächen für Baustelleneinrichtungsflächen der Bahn zum Bau der Verkehrsstation benötigt werden, wird die Erschließung des Bahnhofs im Wege einer Zwischenlösung sichergestellt. Der Bau- und Umweltausschuss hat am 10.04.2018 das Planungsbüro STEG Stadtentwicklung, Stuttgart, mit den vorbereitenden Untersuchungen für ein Sanierungsgebiet Reutin beauftragt.

In einer der nächsten Stadtratssitzungen soll der Beschluss über die förmliche Einleitung der vorbereitenden Untersuchungen im Bereich Reutin-Mitte nach § 141 (3) BauGB gefasst werden.

Diese Untersuchungen werden die Grundlage schaffen für einen städtebaulichen Wettbewerb in 2019/2020. Inhalt dieses Wettbewerbs wird auch die Prüfung und Ausgestaltung von Baumöglichkeiten nördlich der Gleisanlagen sein.

Ziel ist die Errichtung eines multifunktionalen Gebäudes mit Integration von Bahnhofsfunktionen der DB Station und Service.

Die Verwaltung setzt sich bei dem Konzernbevollmächtigten der DB AG für den Freistaat Bayern, dem Verkehrsministerium des Freistaates Bayern und der DB-Station und Service für die Errichtung eines multifunktionalen Gebäudes mit Bahnfunktionen am zukünftigen Fernbahnhof Lindau-Reutin ein.

- II. An die Fraktionen
- III. An das Amt 60 z.K.
- IV. Zum Akt

Lindau (B), 09. Mai 2018



Dr. Gerhard Ecker  
Oberbürgermeister



beglaubigt



Birgit Russ  
Protokollführerin



## Aktionsgemeinschaft Inselbahnhof Lindau

c/o Karl Schweizer, Wannental 62, 88131 Lindau

Telefon 0 83 82/7 54 96

Internet: [www.bahnhof-lindau.de](http://www.bahnhof-lindau.de)

---

Bahn fahren, nicht immer, aber immer öfter.

Lindau, den 18.4. 2018

Sehr geehrte Damen und Herren des Stadtrates Lindau,  
sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Dr. Ecker,

beim letzten Lindauer Treffen von Vertretern der Deutschen Bahn AG, der Stadt Lindau und Mitgliedern verschiedener örtlicher und regionaler Bürgerinitiativen (Runder Tisch Bahn Lindau) am 9. April 2018 im Hauptbahnhof Lindau informierten die Vertreter der Bahn AG auf Nachfrage auch zu einem möglichen neuen Bahnhofsgebäude in Lindau-Reutin. Zum Thema neues Bahnhofsgebäude im kommenden neuen Bahnhofgelände Reutin werde derzeit ein Zielkonflikt ausgetragen. Das Verkehrsministerium Bayerns will noch vom alten Verkehrsminister her in Reutin mit Sonderfördermitteln einen „grünen Bahnhof“, also ein Null-Emissions-Bahnhofsgebäude erstellen lassen. Die DB-Konzernabteilung „Station & Service“ in Bayern aber will dieses nicht in Lindau, sondern in Holzhausen *Reutin* bauen lassen. Der DB-AG-Konzernbeauftragte für Bayern, Herr Josel, ist dazu eingeschaltet worden, um zu vermitteln.

Die Entscheidung werde demnächst gefällt. Die Aktionsgemeinschaft Inselbahnhof Lindau bittet Sie deshalb, umgehend einen Beschluss zu fassen, dass sich Stadtrat und Verwaltung der Stadt Lindau deswegen dringend und eindeutig bei Herrn Josel, beim Landesverkehrsministerium Bayerns sowie bei „Station & Service“ der DB AG in Bayern melden, um den dringenden Wunsch Lindaus nach einem neuen Reutiner Bahnhofsgebäude zu unterstreichen, gerne auch als „grüner Bahnhof“.

Mit freundlichen Grüßen

Karl Schweizer

(Sprecher der Aktionsgemeinschaft Inselbahnhof Lindau)